

# Greifensee 2024 konzert

Benefizkonzert zu Gunsten des Entlastungsheims «Sunnemätteli»



**Sonntag, 9. Juni 2024, 17.00 Uhr**  
**Reformierte Kirche Greifensee**

**Türöffnung: 16.45 Uhr**  
**Dauer: 75 Minuten / Plätze nicht nummeriert**

**Linus Leu, Blockflöte**  
**Oliver Graf, Blockflöte**  
**Anja Nydegger, Harfe**  
**Nils Callmar, Gitarre**  
**Michel Mahadeva, Gitarre**  
**Damian Krüger, Gitarre**  
**Raphael Marzano, Gitarre**

**Eintritt frei, Kollekte**

Wir bitten um grosszügige Spenden zu Gunsten des  
Benefizprojektes des Lions Club Zürcher Oberland.





**BESUCHEN SIE UNS IN DER BIBER-MANUFAKTUR**  
**TAG DER OFFENEN BACKSTUBE**  
**SAMSTAG, 15. JUNI 2024, ILLNAU**

**09:00 - 11:00** | Biber-Backkurs für Klein und Gross, auf  
Vor Anmeldung via [info@biber-manufaktur.ch](mailto:info@biber-manufaktur.ch)  
Erwachsene CHF 30, Kinder CHF 15

**13:00 - 18:30** | Eintritt frei, Degustation und Verkauf von  
Biber-, Amaretti & Lækkerlispezialitäten, Führungen durch die  
Manufaktur, Biber verzieren für Kinder (bis 16.30), Glücksrad

Schmittestrasse 3, 8308 Illnau

weitere Informationen unter [www.biber-manufaktur.ch](http://www.biber-manufaktur.ch)

**WE SERVE**, so lautet das Motto der Lions International, der weltweit grössten Freiwilligen-Organisation. Lions fördern die gegenseitige Verständigung im nahen Umfeld, aber auch unter den Völkern der Welt und unterstützen humanitäre Projekte im In- und Ausland mit den Schwerpunkten Hunger, Umwelt/Trinkwasser, Jugend/Bildung, Diabetes sowie Sehkraft aktiv und nachhaltig.

Mit dem «**Greifenseekonzert**» wird der Lions Club Zürcher Oberland eine alte Tradition wieder aufleben lassen und jedes Jahr am zweiten Sonntag im Juni in der reformierten Kirche Greifensee ein Benefizkonzert organisieren. In Kooperation mit Musikschule Konservatorium Zürich erhalten junge, talentierte Musikerinnen und Musiker am Anfang ihrer Karriere eine Konzertplattform, um sich der Zürcher Oberländer Öffentlichkeit vorzustellen. Der Erlös des Benefizkonzertes wird dabei jeweils einer Oberländer Institution zugute kommen.

2024 wird das **Entlastungsheim «Sunnemätteli» in Bäretswil** bedacht. Eltern von Kindern mit Behinderungen leisten über Jahre einen enormen Einsatz. Mit der vorübergehenden Aufnahme dieser Kinder entlastet das «Sunnemätteli» Eltern und Geschwister und bietet ihnen die Möglichkeit der Erholung. Auf diese Weise kann dazu beigetragen werden, dass die Kinder länger im Rahmen ihrer Familie aufwachsen können.

Wir laden Sie herzlich zu diesem **Benefizkonzert am Sonntag, 9. Juni 2024 um 17.00 Uhr in die reformierte Kirche Greifensee ein**. Beehren Sie die jungen Musikerinnen und Musiker mit Ihrem Besuch und staunen Sie über die grossen Fertigkeiten und die musikalische Reife dieser jungen Künstlerinnen und Künstler. Zeigen Sie Ihre Freude über die Darbietung mit einer grosszügigen Spende zu Gunsten des Entlastungsheimes «Sunnemätteli». Wir danken schon heute herzlichst für jede Spende und freuen uns auf Ihren Konzertbesuch.

Herzlichst, Ihr  
Lions Club Zürcher Oberland

# KONZERTPROGRAMM

## **Giorgio Mirto**

(\*1972)

## **Paul Leenhouts**

(\*1957)

## **Linda Wood**

(\*1945)

## **Georg Philipp Telemann**

(1681-1767)

## **Kurzvorstellung «Sunnemätteli»**

## **Anonymus**

(14. Jahrhundert)

## **W. A. Mozart**

(1756-1791)

## **Henriette Renié**

(1875-1956)

## **Michel Pignolet de Montéclair**

(1667-1737)

## **Monika Stadler**

(\*1963)

## **Minas Borboudakis**

(\*1974)

## **Chris Ruebens**

(\*1975)

## **Spring** (aus: 4 Seasons for 4 Guitars)

Zürcher Jugend Gitarren Quartett

## **Just a second**

Blockflötenduo «Conte Leone»

## **Two Guitars**

Harfensolo

## **Duetto V, C-Dur, TWV 40:128**

Blockflötenduo «Conte Leone»

- Allegro
- Poco Allegremente
- Poco Presto

## **Estampie Retrove**

Blockflötenduo «Conte Leone»

## **Allegro** (aus: Kleine Nachtmusik)

Zürcher Jugend Gitarren Quartett

## **Au Bord du Ruisseau**

Harfensolo

## **Concerts pour deux Flutes traversières**

Cinquième concert

Blockflötenduo «Conte Leone»

- Badinage
- Gavotte à la manière française
- Gigue à la manière française
- Gigue à la manière italienne
- Les Ramages
- Fugue

## **Beltane Dance**

Harfensolo

## **Aulodia**

Blockflötenduo «Conte Leone»

## **Summer Dance**

Zürcher Jugend Gitarren Quartett

**Giorgio Mirto**, italienischer Gitarrist und Komponist, ist Preisträger mehrerer internationaler Kompositionswettbewerbe und wohl einer der führenden Persönlichkeiten in der Welt der zeitgenössischen Gitarrenmusik. Er ist nicht nur ein begnadeter Gitarrist, sondern auch ein Komponist, der mit viel Fantasie und Gespür für Farben und rhythmische Vitalität schreibt. «**Spring**» ist der erste Satz aus Mirto's «4 Seasons».

**Paul Leenhouts** ist ein niederländischer Blockflötist, Komponist und Dirigent. Er komponierte mehrere Werke für Blockflöte. Das Werk «**Just a second**» schrieb er 2007 für das Duo «Contre le Temps».

**Linda Wood** ist eine bekannte amerikanische Harfenistin und Pädagogin. Sie erwarb einen Bachelor of Music an der University of Redlands und einen Master of Music an der University of Southern California. Sie hat mehr als 15 Bände mit Musik und Lehrmaterial für die Harfe veröffentlicht. «**Two Guitars**» ist ein kleines, wunderbares Stück im spanischen Stil.

**Georg Philipp Telemann** war ein innovativer deutscher Komponist, dessen Musik stilistisch eine wichtige Verbindung zwischen Barock und beginnender Klassik darstellt. Sein Spätwerk «Second Livre de Duo» zeigt ihn auf der Höhe seiner Schaffens. Mit diesen Sonaten, unter anderem auch dem **Duetto V** hat er sich ein Denkmal gesetzt.

**Estampie Retrove** entstammt dem Robertsbridge Codex, einer Sammlung von anonymen Kompositionen, die im 14. Jahrhundert zur Zeit von Boccaccio und Decamerone zusammengestellt wurde.

**Wolfgang Amadeus Mozart** war ein Salzburger Musiker und Komponist der Wiener Klassik. Sein umfangreiches Werk genießt weltweite Popularität und gehört zum Bedeu-

endsten im Repertoire klassischer Musik. Die Serenade Nr. 13 in G-Dur (KV 525), genannt «**Eine kleine Nachtmusik**», schrieb er für Streicher. Doch auch in der Fassung für Gitarren-Quartett hat der 1. Satz (Allegro) nichts von seinem Reiz verloren.

**Henriette Renié** war eine französische Harfenistin und Komponistin sowie Begründerin des ersten internationalen Harfenwettbewerbs (Concours Renié). Sie inspirierte viele KomponistInnen zu neuen Werken und schrieb selber mit «Méthode complète de harpe» ein bedeutendes Lehrwerk für Harfe. Das kleine, bezaubernde Stück «**Au Bord du Ruisseau**» entstammt der Sammlung «Six pieces breves pour Harpe».

**Michel Pignolet de Montéclair** war ein französischer Kontrabassspieler und Komponist. In seinem Spätwerk «**Six Concerts à deux flûtes traversière sans basse**» von 1723 gelang ihm eine interessante Synthese von französischem und italienischem Stil.

**Monika Stadler** ist eine österreichische Komponistin und Harfenistin. Die reizende Komposition «**Beltane Dance**» ist dem Frühlingfest (Beltane) nach dem Kalender der keltischen Inselwelt gewidmet.

**Minas Borboudakis**, griechischer Komponist, der heute in Deutschland lebt, hat für seine Kompositionen schon viele Auszeichnungen erhalten. «**Aulodia**» ist der Name der antiken, von den griechischen Hirten gespielte Doppelflöte. Borboudakis liess sich für sein Werk von archaischen Überlieferungen seiner griechischen Heimat anregen.

**Chris Ruebens**, belgischer Komponist und Gitarrist, lebt seit einigen Jahren in Litauen. Seine Komposition «**Summer Dance**» war das erste Werk, das er 2008 für das baltische Gitarrenquartett geschrieben hat.

## SOLISTEN



Das Duo **«Conte Leone»** wurde 2018 im Hinblick auf eine Teilnahme am Schweizer Jugendmusik Wettbewerb (SJMW) gegründet. Die beiden jungen Blockflötisten Oliver Graf und Linus Leu suchten dazu noch einen passenden Namen für ihr Blockflöten-Duo. Sie entschlossen sich, ihre Nachnamen «italienisiert» zu schreiben, also «Conte» (ital. für Graf) und «Leone» (ital. für Leu). Das Duo «Conte Leone» war geboren.

**Linus Leu** (\*2004) begann als Fünfjähriger Blockflöte zu spielen, wechselte 2013 zu MKZ und trat 2014 als Zehnjähriger dem Förderprogramm MKZ bei. Er hat sowohl solo als auch im Duo «Conte Leone» zahlreiche Preise beim Schweizer Jugendmusikwettbewerb und beim Zürcher Musikwettbewerb gewonnen.

**Oliver Graf** (2002) spielt Blockflöte, seit er sechs Jahre alt ist. 2015 begann er mit dem Unterricht bei Martina Joos und wurde im selben Jahr ins MKZ-Förderprogramm aufgenommen. Seither hat er regelmässig Preise beim ZMW und SJMW

gewonnen. Seit 2018 tritt er im Duo «Conte Leone» mit Linus Leu auf.

**Nils Callmar**, schwedisch-französischer Gitarrist, hat bereits im Alter von sieben Jahren begonnen Gitarre zu spielen. Aufgewachsen in der Schweiz, nahm er an verschiedenen lokalen Wettbewerben teil und gewann u.a. erste Preise 2020 am SWO (Oberkirch) und 2021 am JMZW (Zug). Mit dem nun begonnenen Musikstudium an der HSLU (Luzern), unterrichtet von Andreas von Wangenheim, führt Nils seine Leidenschaft für die klassische Gitarre fort.

Der aus Sri Lanka stammende 15-jährige Gitarrist **Michel Mahadeva** hat bereits im Alter von sechs Jahren begonnen klassische Gitarre zu spielen. Geboren und aufgewachsen in der Schweiz ist er Teil vom kantonalen Begabtenförderungsprogramm im Aargau und nahm am Aargauer Musikwettbewerb 2023 teil, wo er den ersten Preis gewann. Mit dem Beitritt ins Förderprogramm 3 der MKZ, unterrichtet von Jens Stibal, führt Michel seine Leidenschaft für die klassische Gitarre fort.

**Damian Krüger** spielt schon seit er sechs Jahre alt ist Gitarre. Er wird an der Musikschule Konservatorium Zürich von Sascha Lorenz unterrichtet und besucht momentan das Förderprogramm 3. Er spielt im Zupforchester Zürich und im Zürcher Jugend Gitarren Ensemble und hat bei Jens Stibals Konzertreihe «Zürcher Gitarrenkonzerte» schon ein Vorkonzert gespielt sowie beim SJMW mehrere 1. Preise gewonnen. Damian ist aktuell in der 1. Klasse der Kantonsschule Wiedikon im musischen Profil.

**Raphael Marzano**, Schweizer Gitarrist mit amerikanischen Wurzeln, begann mit vier Jahren nach der Suzuki-Methode Geige zu spielen. Mit zehn Jahren erhält er seinen ersten Gitarrenunterricht. 2020 besucht er in Arosa einen Meisterkurs für klassische Gitarre unter der Leitung von Prof. Jury Clormann. Raphael ist Teil des Zürcher Jugend Gitarren Ensemble unter der Leitung von Jens Stibal und besucht

das Förderprogramm des Konservatoriums in Winterthur, wo er von Andrea Recinelli unterrichtet wird.

**Anja Nydegger** (\*2012) war schon mit 3 Jahren von der Harfe begeistert. Ab der ersten Primarschule nahm sie Harfenunterricht bei Lea Knecht, welche an der Musikschule Zürcher Oberland und an MKZ unterrichtet. Aktuell ist Anja Nydegger im Förderprogramm Züri-Ost. Seit 2021 hat sie bereits mehrfach Preise an kantonalen, nationalen und internationalen Musikwettbewerben gewonnen, zuerst mit der keltischen Harfe, seit Sommer 2023 auf der Pedalharfe (zuletzt 1. Preis am Zürcher Jugendmusikwettbewerb im November 2023 und 1. Preis bei der Entrada des Schweizerischen Jugendmusikwettbewerbs im März 2024 in Arbon).





Das **Zürcher Jugend Gitarrenquartett** unter der Leitung von Sascha Lorenz und Jens Stibal ist frisch gegründet worden und hat 2024 bereits am Schweizer Jugendmusik Wettbewerb den 1. Platz besetzen können. Ihr Repertoire beinhaltet eine stilistische Vielfalt von klassischen Werken, Neuer Musik sowie Weltmusik. Das Quartett präsentiert eine ausgereifte Musikalität, sowie auch technische Präzision und harmonisiertes Zusammenspiel. Mit enormer Spielenergie und sympatischer Atmosphäre darf ein emotionales und erfrischendes Konzerterlebnis erwartet werden.

## DANK

Wir danken den Musikerinnen und Musikern herzlichst, welche allesamt ohne Gage dieses Konzert bestreiten, damit der Erlös für das Entlastungsheim «Sunnemätteli» möglichst hoch ausfallen wird. Besten Dank auch der reformierten Kirchgemeinde Greifensee, welche die Kirche ebenfalls kostenlos zur Verfügung stellt. Auch der Media-Center Uster AG gebührt ein herzlicher Dank für den kostenlosen Druck dieses Konzertprogrammheftes sowie der Leibacher-Biber-Manufaktur, welche den Musikerinnen und Musikern als Dankeschön einen herrlich duftenden Biber überreicht.

# SUNNEMÄTTELI BÄRETSWIL

Eltern von Kindern mit Behinderungen leisten über Jahre einen enormen Einsatz. Mit der vorübergehenden Aufnahme dieser Kinder entlastet das «Sunnemätteli» in Bäretswil Eltern und Geschwister und bietet ihnen die Möglichkeit der Erholung. Auf diese Weise trägt das «Sunnemätteli» dazu bei, dass diese Kinder länger im Rahmen ihrer Familie aufwachsen können. Das «Sunnemätteli» bietet während 360 Tagen im Jahr Entlastungsplätze und Übergangsplatzierungen an. In Notfällen und Krisensituationen ermöglicht es eine schnelle und unbürokratische Aufnahme. Die Kinder und Jugendlichen werden kompetent und umfassend betreut. Das Tagesprogramm ist abwechslungsreich und den Kindern und Jugendlichen angepasst. Zur Freizeitgestaltung stehen eine vielfältige Infrastruktur, ein weitläufiger Umschwung und die ländliche Umgebung zur Verfügung. Ausflüge und die Teilnahme an gesellschaftlichen Anlässen finden regelmässig statt.

Im Jahr 1919, kurz nach dem ersten Weltkrieg, wurde die Heilsarmee von den Behörden angefragt, ob sie Flüchtlingskinder betreuen würde. Der Bäretswiler Fabrikant C. E. Spörri stellte spontan ein Bauernhaus und ein dahinter gelegenes kleines Fabrikgebäude zur Verfügung. Bis im Jahr 1999 wohnten hier normalbegabte Kinder, welche nicht zu Hause bei ihren Eltern leben konnten. Sie besuchten die öffentliche Schule und viele Kinder verbrachten ihre ganze Kindheit im «Sunnemätteli».

Anfangs der 90er Jahre konnte das Heim nicht mehr genügend ausgelastet werden und die Leitung machte sich Gedanken über eine neue Bestimmung des hinteren Hauses. Gleichzeitig gelangten einige Eltern von Kindern mit körperlichen und kognitiven Beeinträchtigungen an das Jugendamt des Kantons Zürich mit dem Anliegen, Entlastungsplätze für ihre Kinder zu schaffen. Unter engagierter Mithilfe einer Projektgruppe und von Vertretern der Bildungsdirektion entstand im Jahr 1994 ein Entlastungsheim mit anfangs 8 Plätzen für Kinder mit Behinderungen. In den folgenden Jahren zeigte sich, dass dieses Angebot einem echten Bedürfnis entspricht. Im Jahre 1999 wurde der Entscheid getroffen, die sozialpädagogische Wohngruppe zu schliessen und auch im zweiten Haus Entlastungsplätze anzubieten. Heute bietet das «Sunnemätteli» Platz für 16 Personen. Es ist das einzige Heim dieser Art im Kanton Zürich.

## KONZERTORT

### Die reformierte Kirche Greifensee

ist die einzige gotische Kirche mit dreieckigem Grundriss in ganz Europa. Erstmals urkundlich erwähnt im Jahre 1353 wurde sie in der Ecke der Stadtmauer errichtet. Darum auch der dreieckige Grundriss. Die gebogene Langseite war ein Teil der Stadtbefestigung und hatte deshalb in ihren Anfängen nur ein Fenster nach Osten. Interessant ist auch, dass der gotische Innenraum mit seinem Sternengewölbe kaum mehr als ein Drittel der Gesamthöhe des Baus einnimmt. Darüber lag nämlich der Wehrgang, wovon noch zwei Schiessscharten zeugen. Erwähnenswert ist auch die immer noch vorhandene Holzempore, die 1638 eingebaut und beschriftet wurde. Während der Belagerung von Greifensee 1444 wurde vermutlich das Dach der Kirche beschädigt, der Innenraum blieb glücklicherweise

unversehrt. Es ist erstaunlich, aber dieses hübsche gotische Baudenkmal blieb mehr oder weniger unversehrt, auch als 1861 das Städtli brannte. Renoviert wurde das Gotteshaus 1977/78 durch den Architekten Peter Germann und steht unter eidgenössischem Denkmalschutz.



## LIONS

Die Lions-Bewegung wurde 1917 in Chicago von Melvin Jones gegründet. Heute zählt sie ca. 1,4 Millionen Mitglieder in rund 200 Ländern. Lions setzt sich weltweit für die Lösung und Linderung schwerwiegender medizinischer Probleme wie Blindheit, Drogensucht und Diabetes ein. Die

Trinkwasserversorgung in Trockengebieten der Dritten Welt ist ein weiteres wichtiges Lions-Anliegen. Den 235 Lions und Leo Clubs der Schweiz gehören rund 10'000 Schweizerinnen und Schweizer an. Der Lions Club Zürcher Oberland wurde 1955 gegründet und umfasst derzeit 37 Mitglieder.

“Sei ein Lion!„

“ Unter dem Motto  
**we serve**  
helfen Lions Menschen in Not,  
fördern Jugendliche und setzen  
sich für eine intakte  
Umwelt ein. „



Willkommen in einer der grössten humanitären  
Hilfsdienstorganisationen der Welt.

# Sie sehen den Wald vor lauter Bäume nicht? Wir schon.

Gemeinsam zum Erfolg



+41 43 399 11 11  
mcu.swiss

Grafik.  
Web.  
Druck.  
Film.  
Foto.



Media-Center Uster AG  
Neugrütstrasse 2  
8610 Uster



Veranstalter: Lions Club Zürcher Oberland  
Postcheckkonto: CH 85 0483 5010 2505 6100 4  
Spenden-Vermerk: «Benefizkonzert 2024»

